

Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Kinder- und Jugendrates der
Gemeinde Bovenau am Montag, den 23. März 2009 im Gemeindebüro

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.10 Uhr

Anwesend:

Ilme Bartels
Ulrike Prager
Hannes Thoms
Niklas Bezold
Jakob Panten
Tim Krambeck
Catharina Prieß
Jürgen Liebsch

Es fehlt: Morten Schödter

Tagesordnung

1. Eröffnung durch den Bürgermeister, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der Mitglieder durch den Bürgermeister
3. Wahl eines/einer Vorsitzenden
4. Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden
5. Vorstellung der Satzung
6. Festlegung der Arbeitsform des Gremiums im Hinblick auf Altersgerechtigkeit
7. Aktuelle Themen
8. Zukünftiges Arbeitsprogramm
9. Verschiedenes

TOP 1

Bürgermeister Liebsch eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sodann erläutert er, dass es sich bei dem Kinder- und Jugendrat um einen ordentlichen Ausschuss der Gemeindevertretung Bovenau handelt, mit Rechten und Pflichten, die in einer Satzung zusammengefasst sind, die vergangene Woche von der Gemeindevertretung beschlossen wurde. Die Mitglieder des Jugendrates sind somit auch Mitglieder der Gemeindevertretung.

TOP 2

Da bei der Behandlung von einigen Themen eine gewisse Vertraulichkeit gewahrt werden muss, verpflichtet der Bürgermeister die Mitglieder des Rates per Handschlag zur Verschwiegenheit.

TOP 3 und 4

Zu diesem Punkt werden kurz die Aufgaben des Vorsitzes dargestellt. Ulrike Prager und Hannes Thoms erklären sich bereit, für diese Arbeit zu kandidieren. In geheimer Abstimmung werden Ulrike Prager zur Vorsitzenden und Hannes Thoms zum stellvertretenden Vorsitzenden einstimmig gewählt. Den beiden wird gratuliert, sodann übernimmt Ulrike Prager die Sitzungsleitung.

TOP 5

Ilme Bartels erläutert wichtige Punkte aus der Satzung. So ist darin die Zusammenarbeit mit allen bestehenden Jugendeinrichtungen festgelegt, wie auch die Verpflichtung die Arbeit des Jugendrates öffentlich zu machen und selbst Ansprechpartner zu sein. Zum Herbst kommen die 3-6jährigen dazu, diese werden zurzeit noch vom Kindergartenpersonal vorbereitet und sollen Gruppensprecher wählen.

TOP 6

Wegen der großen Altersunterschiede muss überlegt werden, wie auch die jüngsten so mit eingebunden werden können, dass sie ihre Anliegen vorbringen können und auch die anderen Themen so verstehen, dass sie drüber mit beschließen können. Dies zu lösen, wird eine Aufgabe der nächsten Wochen sein.

TOP 7

Da es nach wie vor Probleme mit den Busverbindungen gibt, sei es mit der Autokraft von und nach Rendsburg wie mit dem Schulbus nach Schacht-Audorf wird der Bürgermeister beauftragt, zu recherchieren, wie hier Abhilfe geschaffen werden kann. Sei es wegen der Busüberfüllungen wie auch den schlechten Fahrzeiten.

TOP 8

Als wichtiges Thema für die Zukunft wird angesehen, einen neuen Jugendwart zu finden. Hierzu soll ein Informationsstand am Jugendcontainer während des Maifestes eingerichtet werden, um so für diese Aufgabe zu werben. Ergänzend soll dazu vorher ein Infolyer verfasst werden.

TOP 9

Die nächste Sitzung wird für Dienstag, den 28.04.09 um 17.00 Uhr festgelegt.
Keine Meldungen

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit schließt Ulrike Prager um 18.10 Uhr die Sitzung.



(Jürgen Liebsch)
Protokoll